

Förderkreis Heimatmuseum benötigt Helfer!

Der Förderkreis Heimatmuseum Hornburg e.V. wurde am 11.12.1970 mit dem Ziel gegründet in Hornburg ein Heimatmuseum zu errichten, das als kulturelle Begegnungsstätte und der Belebung des Fremdenverkehrs dienen sollte. Am 29. April 1972 wurde im alten Schulgebäude, das in einjähriger Arbeit und ohne behördliche Hilfe vom Förderkreis renoviert und damit vor dem Abriss bewahrt wurde, das Heimatmuseum eröffnet. Es wird nach wie vor ehrenamtlich von den Mitgliedern des Förderkreises betrieben. Die Jahreshauptversammlung fand am 25.08.2022 statt. In der Museumsgalerie versammelten sich 21 Mitglieder, um der Tagesordnung zu folgen. Die erste Vorsitzende Susanne Kühne stellte sich zunächst einmal der Versammlung vor. Sie ist erst ein Jahr im Amt und dies ist ihre erste Versammlung, die sie leitet. Nach der Genehmigung der Tagesordnung und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder berichtete Kühne von ihrer Vorstandsarbeit. Der Verein hat zurzeit 154 Mitglieder. Bedingt durch die Corona Pandemie mussten viele Veranstaltungen ausfallen. Schon zur

Tradition gewordene Aktivitäten konnten nicht durchgeführt werden. Die Einnahmen dieser Veranstaltungen fehlen in der Kasse. Es kamen auch weniger Besucher. Die größte Schwierigkeit ist aber das Einhalten der Öffnungszeiten. Es fehlen einfach freiwillige Helfer, die sich einmal in der Woche an die Kasse setzen. Frau Kühne bittet eindringlich alle Anwesenden im Bekannten- und Verwandtenkreis darüber zu sprechen, dass es keine schwierige Aufgabe ist, einmal in der Woche 2 Stunden Dienst im Museum zu machen. Je mehr Personen sich dazu bereitfinden um so seltener ist der Einzelne gefordert. Die Manpower des Vorstandes fehlt an anderer Stelle, wenn dieser Dienst im Museum vom Vorstand gemacht werden muss. Es gibt genug Ideen, das Museum weiter attraktiver zu gestalten. Es müssen ständig Sponsoren und Fördertöpfe gesucht werden, um die vielfältigen Aufgaben erledigen zu können. Die derzeitigen Einnahmen reichen nicht für den dauerhaften Erhalt. Wenn Corona es zulässt, werden natürlich wieder Ausstellungen in der Museumsgalerie angeboten. Die Öffnungszeiten werden zum Tag des offenen

Denkmals verbunden mit der BraunschweigerLANDpartie verlängert von 12 – 17:00 Uhr. Zum Herbstmarkt am 25.09.2022 wird es einen INFO-Stand geben, der auf das Museum und das Biedermeierhaus aufmerksam macht. Für all das werden helfende Hände benötigt.

Nach den Berichten stand auch die Wahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Hinrich Schüler übernahm die Leitung der Wahl. Die derzeitige Vorsitzende Susanne Kühne, der 2. Vorsitzende Henning Rabe und die Geschäftsführerin Cordula Wulf wurden einstimmig wiedergewählt. Als Beisitzerin schied Irene Meyer aus. Als neue Beisitzerin wurde Bettina Arcularius vorgeschlagen und mit der bereits amtierenden Doris Bötzel-Rabe einstimmig gewählt. Frau Arcularius arbeitet in den 3 Landesmuseen Braunschweig und wird sicher neue Impulse einbringen. Die harmonische Sitzung ging in der Hoffnung zu Ende, dass sich zusätzliche helfende Hände finden und die kommenden Aktivitäten großzügig auch durch Spenden unterstützt werden.